

## Emil Balmer

---

\* 15.2.1890 Laupen BE, † 6.2.1966 Bern.

B. besuchte die Sekundarschulen in Laupen und die Handelsschule in Neuenburg; anschliessend trat er in den Dienst der Postverwaltung in Bern. 1932–55 arbeitete er als Archivar im Schweizerischen Bundesarchiv. Angeregt von →Rudolf von Tavel, →Otto von Greyerz und →Simon Gfeller, begann sich B. als Mundartschriftsteller zu betätigen. 1922 veröffentlichte er mit "Zytröseli" seinen ersten Band mit berndeutschen Erzählungen. Ab 1929 publizierte er in der Reihe "Heimatschutz-Theater" rund zwanzig oft heitere Dialektstücke in berndeutscher Mundart, die ihn zu einem Wegbereiter des schweizerischen Volkstheaters machten. Uraufgeführt wurden die meisten seiner Dramen vom →Berner Heimatschutz-Theater, Bern BE (meist in B.s Regie), zu dessen Hausautoren und Vorstandsmitgliedern er zählte. Bis heute sind seine Stücke Teil des Volkstheaterrepertoires. B. wirkte nicht nur als Autor, sondern auch als Schauspieler, so spielte er Bänz in Gfellers "Hansjoggeli, der Erbvetter" und Ruedi Eichenberger in dessen "Probierzyt". Bühnenwerke: «Deframa (1931), "Der Glückshoger" (1946, 1942 verfilmt), "Theater im Dorf" (1931), "Die latinischi Gsandtschaft" (1933), "Der Riedhof" (1933), "Vor Gericht" (1934), "E Dürsitz" (1934), "Die zwöüti Frou" (1935), "Ds Gotti" (1936), "E Gschau" (1938), "Der neu Wäg" (1941), "Der Herr Diräkter" (1941), "Der Ettlisbärger" (1946), "Ds heilig Füürli" (1947), "Ds Verspräche" (1948), "Ds neu Schuelhus" (1953), "Ds gross Los" (1958). B. war auch als Erzähler, Maler und Zeichner tätig und veröffentlichte 1949 die volkskundliche Untersuchung "Die Walser im Piemont".

## Auszeichnungen

---

- 1941 und 1960 Literaturpreis der Stadt Bern,
- 1948 Preis der Schweizerischen Schillerstiftung,
- 1964 Literaturpreis des Kantons Bern für sein Gesamtwerk,
- Ehrenbürger von Laupen.

## Literatur

---

- Fünfzig Jahre Berner Heimatschutz-Theater, 1965.
- Schwyzerlüt 3/1966.

---

*Autor: Reto Caluori*

---

Bibliografische Angaben zu diesem Artikel:

Caluori, Reto: Emil Balmer, in: Kotte, Andreas (Hg.): Theaterlexikon der Schweiz, Chronos Verlag Zürich 2005, Band 1, S. 108.

## **Normdaten**

---

Vorlage:Normdaten

---

Abgerufen von „[http://ts.theaterwissenschaft.ch/index.php?title=Emil\\_Balmer&oldid=2353](http://ts.theaterwissenschaft.ch/index.php?title=Emil_Balmer&oldid=2353)“